Bildungsdirektion Kanton Zürich
Mittelschul- und Berufsbildungsamt

Lehrplan

Hauswirtschaft an Mittelschulen

Inhalt

Erläuterungen zum Lehrplan
Stundentafel 1

Bildungsziele 2

Richtziele und handlungsorientierte Fachziele
Gesellschaft und Kultur 3

Gesundheit 4

Handwerk 5

Oekologie 6

Wirtschaft 7

Grundlage für den Lehrplan Hauswirtschaft an Mittelschulen

Gesetzesänderung des Kantonsrates vom 2. Juli 2007

Aufbau des Lehrplans

Der Lehrplan umfasst allgemeine Bildungsziele, Richtziele sowie handlungsorientierte Fachziele.

Allgemeine Bildungsziele sind Zielformulierungen für die 3-wöchigen Hauswirtschaftskurse. Sie beschreiben den wesentlichen Beitrag der Kurse zum Bildungsprozess der Lernenden und zeigen das Lehr- und Lernverständnis auf.

Richtziele zeigen Fähigkeiten, Fertigkeiten, Kenntnisse und Haltungen auf, die in den Fachbereichen geschult, gefördert, erworben oder bewusst gemacht werden. Sie sind übergreifend angelegt und ermöglichen eine Vernetzung zwischen den Bereichen Ernährung, Haushaltmanagement, Werken/ Do-it-yourself und Textiles Gestalten und geben Auskunft über pädagogische und didaktische Absichten.

Handlungsorientierte Fachziele konkretisieren in den Bereichen Ernährung, Haushaltmanagement und Werken/ Do-it-yourself sowie Textiles Gestalten, welche fachspezifischen Kompetenzen geschult werden. Die Fachziele stellen eine Auswahl dar. Das Kursteam legt einen thematischen, bereichsübergreifenden Schwerpunkt fest.

Die Fachschaften können weitere Vereinbarungen und Absprachen treffen, die der fachinternen und schulinternen Zusammenarbeit dienen. Sie dürfen jedoch nicht im Widerspruch zu übergeordneten Bildungs-, Richt- und kompetenzorientierten Fachzielen stehen.

Stundentafel Hauswirtschaftskurse

Der Unterricht findet in der Regel in Halbklassen statt.

	Lektionen
Ernährung*	62
Haushaltmanagement*	48
Werken/Do-it-yourself / Textiles Gestalten	20
Projektarbeit	19
Bewegung	9
Total	**161**

* Anwendungsorientierte Lektionen inbegriffen

LEHRPLAN HAUSWIRTSCHAFTSKURSE

Bildungsziele

Die Hauswirtschaftskurse leisten einen wesentlichen Beitrag zur selbstständigen Gestaltung des Alltags der Schülerinnen und Schüler. Das Zusammenspiel von Ernährung, Bewegung und Leistungsfähigkeit bildet dabei einen Schwerpunkt. In den Internatskursen erleben sie in einer realen Situation das partnerschaftliche Gestalten einer Lebens- und Wohngemeinschaft. Sie üben und pflegen einen wertschätzenden Umgang.

Im Unterricht werden aktuelle Fragen aus der Lebenswelt der Lernenden aufgenommen. Die Bereiche Gesellschaft, Gesundheit, Ökologie, Wirtschaft, Handwerk und Kultur ermöglichen verschiedene Zugänge und Perspektiven. Dabei werden komplexe Zusammenhänge verschiedener Aspekte in den gemeinsamen Alltagssituationen erfahrbar. Die Auseinandersetzung erfolgt handlungsorientiert. Das bedeutet, dass theoretisches Wissen eng mit der bewussten Wahrnehmung und der praktischen Umsetzung verknüpft wird. Die Lernenden setzen ein Projekt in den Fachbereichen Ernährung, Haushaltmanagement, Textiles Gestalten oder Werken um, das den Fokus auf die eigenständige Planung, Durchführung und Reflexion legt. Auf dieser Grundlage wird ein nachhaltiges, selbst- und sozialverantwortliches Handeln angeregt. Über die vermittelten Inhalte sowie die praktischen Erfahrungen im gemeinsamen Haushalt wird ein Bewusstsein geschaffen und die Lernenden werden zu einer autonomen Alltags- und Lebensgestaltung befähigt.

Mit gezielter Reflexion der bisherigen Verhaltensweisen und der neu erworbenen Fertigkeiten werden die Handlungsmöglichkeiten erweitert. Die Lernkultur in den Hauswirtschaftskursen ermöglicht eine gezielte und gleichwertige Förderung der Sach-, Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenz.

Gesellschaft und Kultur

Richtziele

Die Lernenden
- setzen sich mit Werten, Sitten und Umgangsformen der eigenen Kultur sowie anderer Kulturen auseinander
- werden sich der persönlichen kulturellen Prägungen bewusst, setzen sich mit verschiedenen Sichtweisen sowie Erkenntnissen in der Lerngruppe auseinander und erweitern ihre Handlungsmöglichkeiten
- erleben im gemeinsamen Haushalten sowie im Zusammenleben die vielfältigen Aspekte einer Wohngemeinschaft
- setzen sich mit verschiedenen Formen des Zusammenlebens, dem Rollenverständnis in der Erwerbs-, Haus- und Familienarbeit sowie in der Freizeitgestaltung auseinander

Ernährung	Haushaltmanagement	Werken / Do-it-yourself	Textiles Gestalten
Handlungsorientierte Fachziele			
Die Lernenden - können unterschiedliche Esskulturen situativ erkennen und reflektieren die eigenen Ernährungsgewohnheiten - setzen sich mit besonderen Bedürfnissen (z.B. religiösen, ethischen Hintergründen) auseinander	Die Lernenden - kennen die Bedeutung verschiedener Wohn- und Lebensformen im gesellschaftlichen Kontext - erleben Auswirkungen des gesellschaftlich geprägten Rollenverständnisses und formulieren eigene Handlungsmodelle für ein partnerschaftliches Zusammenleben - setzen verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten im gemeinsamen Wohn- und Lebensraum um - pflegen Traditionen und Gastfreundschaft - kennen die wichtigsten Benimmregeln unserer Kultur und wenden diese an	Die Lernenden - setzen sich mit der gesellschaftlichen Wertschätzung von Handwerk und Facharbeit auseinander - erfahren durch die praktische Realisierung von Produkten sichtbare Ergebnisse	
		Die Lernenden - erkennen gesellschaftliche, kulturelle sowie globale Einwirkungen auf den Bekleidungs- und Wohnstil	

Gesundheit

Richtziele

Die Lernenden
- kennen Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung sowie –prävention und reflektieren ihr Verhalten
- kennen Massnahmen, die eine Balance zwischen Arbeitsleistung und Regeneration fördern, zudem setzen sie Bewegung und Entspannung bewusst im Tagesablauf ein
- sind fähig, im täglichen Handeln arbeitsphysiologische Grundregeln und Sicherheitsstandards anzuwenden
- sind sich verschiedener Einwirkungen von Farben, Formen und Materialien auf das persönliche Wohlbefinden bewusst

Ernährung	Haushaltmanagement	Werken / Do-it-yourself Textiles Gestalten
Handlungsorientierte Fachziele		
Die Lernenden - reflektieren ihre eigenen Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten und beurteilen ihre Energiebilanz - wissen, dass das eigene Ernährungsverhalten ihre körperliche und psychische Gesundheit längerfristig entscheidend beeinflusst und setzen die Grundlagen einer ausgewogenen, abwechslungsreichen Ernährung um - wenden aktuelle, Nährstoff schonende Zubereitungsarten an	Die Lernenden - richten zweckmässige, ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze ein und wählen kräfteschonende Arbeitstechniken - kennen Faktoren, die den Schlaf und die Regenerationsfähigkeit beeinflussen - erkennen Gefahrenquellen im Haushalt und informieren sich über Massnahmen zur Unfallverhütung	Die Lernenden - setzen die Grundkenntnisse im sicheren Umgang mit Installationen, Geräten und Materialien im Haushalt um - kennen Grundlagen der Wohn-Biologie und wählen entsprechende Farben, Klebstoffe, Materialien aus und wenden diese fachgerecht an
		Die Lernenden - kennen Herstellungsprozesse, Trageigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten von verschiedenen textilen Materialien
Bewegung		
Die Lernenden - kennen Entspannungsmöglichkeiten und einfache Ausdauer- und Kräftigungsübungen für den Studienalltag - suchen individuell angepasste und situationsgerechte Entspannungs-, Kräftigungs- oder Ausdauerübungen und setzen diese einmal wöchentlich um		

Handwerk

Richtziele

Die Lernenden
- entwickeln im Umgang mit Nahrungsmitteln, Materialien und Geräten praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten
- strukturieren Arbeitsabläufe sinnvoll
- erfahren und beachten die ästhetische Wirkung von Materialien, Formen und deren Zusammenspiel
- kennen gestalterische Grundlagen und wenden diese im Wohnbereich an
- erfahren in der Umsetzung der Projektarbeit, dass zielgerichtetes Planen und Reflektieren der Arbeitsschritte einem optimalen Ergebnis dienen

Ernährung	Haushaltmanagement	Werken / Do-it-yourself	Textiles Gestalten
Handlungsorientierte Fachziele			
Die Lernenden - gehen mit Nahrung wertschätzend um - erwerben Grundkenntnisse des Kochens, sind fähig ein Rezept umzusetzen und wenden die wichtigsten Zubereitungsarten selbstständig an - planen Menüs situations- und saisonbedingt und wählen die entsprechende Kochtechnik	Die Lernenden - kennen zeitgemässe Reinigungs- und Pflegearten für verschiedene Materialen und wenden diese praktisch an - behandeln und pflegen ihre Wäsche und Kleidung dem Material entsprechend - kennen die gängigsten Haushaltgeräte und –maschinen und können diese bedienen	Die Lernenden - kennen Werkstoffe sowie Materialien aus dem Wohnbereich und setzen grundlegende Bearbeitungstechniken ein - setzen unterschiedliche Befestigungs- und Trägersysteme der Unterkonstruktion entsprechend ein - kennen einfache Unterhalts- sowie Reparaturarbeiten im Haushalt und führen einzelne aus	Die Lernenden - kennen einfache Möglichkeiten der dreidimensionalen Gestaltung mit textilen Materialien (einfache Kleiderschnitte / Wohnaccessoires) - kennen Techniken zur Verzierung und Strukturierung von Flächen - setzen textile Verfahren um - verändern Kleidungsstücke oder stellen diese instand

Ökologie

Richtziele

Die Lernenden
- erkennen die Wechselbeziehungen zwischen Produktion, Konsum und Entsorgung und setzen sich mit Deklarationen auseinander
- vergleichen Rohstoff- und Energieverbrauch von Konsumgütern in der Kette vom Produktionsort zum Konsument
- erkennen ihre Mitverantwortung und tragen im gemeinsamen Haushalten Sorge zur Umwelt
- sind fähig, ihr Konsumverhalten zu reflektieren und nachhaltige Konsumentscheide zu treffen

Ernährung	Haushaltmanagement	Werken / Do-it-yourself	Textiles Gestalten
Handlungsorientierte Fachziele			
Die Lernenden - berechnen Mengen und Zutaten für Gerichte und verwerten Resten sinnvoll - berücksichtigen beim Einkauf Aspekte der Nachhaltigkeit - kennen saisonale Angebote der Nahrungsmittel - vergleichen die Ökobilanz verschiedener Nahrungsmittel	Die Lernenden - gehen mit Material, Geld und Zeit rationell und ökologisch um - setzen umweltschonende Wasch- und Reinigungsmittel richtig ein	Die Lernenden - bewerten und vergleichen Qualitätslabels der nachhaltigen Produktion - setzen giftfreie, nachhaltig produzierte Materialien und Oberflächenbehandlungen richtig ein - kennen umweltfreundliche Energiequellen und beurteilen insbesondere Batterien sowie Akkusysteme	
			Die Lernenden - diskutieren ökologische und nachhaltige Aspekte der Textilproduktion - pflegen Textilien umweltschonend - stellen mit gebrauchten Materialien neue Gegenstände her

Wirtschaft

Richtziele

Die Lernenden
- werden sich der eigenen Bedürfnisse bewusst und stellen ihren Lebensstil dem eigenen Budget gegenüber
- orientieren sich im vielfältigen globalen Konsumangebot und erkennen dabei Zusammenhänge von Produktion, unterschiedlichen Arbeitsbedingungen, Logistik sowie Vermarktung
- kennen Produktedeklarationen und –informationen und nutzen diese beim Einkauf gezielt

Ernährung	Haushaltmanagement	Werken / Do-it-yourself	Textiles Gestalten
Handlungsorientierte Fachziele			
Die Lernenden - kennen und beurteilen verschiedene Produktelinien - planen und kochen preisbewusst und wenden die Grundsätze der Budgetplanung an - setzen Convenience-Produkte sinnvoll ein	Die Lernenden - diskutieren die Budgetrichtlinien für Studierende und setzen diese in Beziehung zur eigenen Situation - kennen Vor- und Nachteile verschiedener Zahlungsarten - können einen Mietvertrag interpretieren und die Konsequenzen in Relation zu ihren Bedürfnissen setzen - erfahren beim Einkauf die Vielfältigkeit des Produktangebots und reflektieren diesen nach wirtschaftlichen Aspekten	Die Lernenden - beurteilen Qualität, Kosten und Einsatzmöglichkeiten von Materialien und Werkzeugen - vergleichen Angebote und Dienstleistungen aus Fachhandel und Baumärkten	Die Lernenden - setzen sich mit den wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhängen bei der Herstellung von textilen Erzeugnissen auseinander - erleben die Wertschöpfung beim eigenen Gestalten